

1. Record Nr.	UNISA996386885703316
Autore	Ward Seth <1617-1689.>
Titolo	Idea trigonometriae demonstratæ (in usum juventutis Oxoniensis) [[electronic resource]] : item prælectio De cometis et Inquisitio in Bullialdi Astronomiæ philolaicæ fundamenta / / authore Setho Wardo .
Pubbl/distr/stampa	Oxoniae, : Excudebat L. Lichfield ..., 1654
Descrizione fisica	[6], 22, [8], 44, [12], 47 p. : ill
Altri autori (Persone)	WardSeth <1617-1689.>
Soggetti	Spherical trigonometry Comets Astronomy
Lingua di pubblicazione	Latino
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	De cometis and Inquisitio each have special t.p. and separate pagination; the latter has title: In Ismaelis Bullialdi Astronomiæ fundamenta, inquisitio brevis. Reproduction of original in the Cambridge University Library
Sommario/riassunto	eebo-0021

2. Record Nr.	UNISA996418936503316
Autore	Rodatz Christoph
Titolo	Wie können wir den Schaden maximieren? : Gestaltung trotz Komplexität. Beiträge zu einem Public Interest Design / Christoph Rodatz, Pierre Smolarski
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	3-8394-5784-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (234 p.)
Collana	Public Interest Design
Disciplina	745.4
Soggetti	Design; Kritik; Politik; Gesellschaft; Ästhetik; Gestaltung; Wahrnehmung; Freiheit; Medien; DIY; Konsumkritik; Stadtplanung; Partizipation; Demokratie; Critique; Politics; Society; Aesthetics; Shaping; Perception; Liberty; Media; Diy; Consumer Critique; Urban Planning; Participation; Democracy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- INHALT -- Schaden maximieren? Wem nützt diese Frage? -- Die Avantgarde des Bösen -- Kommunikationsdesign, Ethik und Aufklärung -- Social Design unter Verdacht -- Schädliches Design -- Kann Design gesellschaftskritisch sein? -- Kriterien für gutes Design, die den Schaden maximieren -- Wie wollen wir eigentlich leben? -- Was nicht passt, wird passend gemacht: Design und Unterdrückung -- Die Inszenierung demokratischer Erlebnisse -- Vereindeutigen vs. Übersetzen -- Design oder nicht Design? -- Design und die Herstellung des Obsoleten
Sommario/riassunto	Die Rufe nach positiver Veränderung, nach gesellschaftlicher Transformation und bisweilen gar nach Weltrettung sind laut. Doch das Potential eines weltentwerfenden Designs wird mitunter maßlos überschätzt. Vor allem fehlt es bei aller Aufbruchstimmung an einem Korrektiv, einem Bezugspunkt, der auch die Kosten in Rechnung stellt. Unsere Antwort auf die Frage, wie sich das Wahre, Schöne und Gute zum Durchbruch bringen lässt, ist eine Frage: Wie können wir den Schaden maximieren? Sie ist nichts anderes als das notwendige Korrektiv der Frage »Wie können wir den Nutzen vergrößern?« Erst Grenzen ermöglichen Freiheit. Die Beiträge des Bandes zeigen: Wenn

auf beide Fragen die gleichen Antworten kommen, kann die Lust am Gestalten losgehen.
